

Pressemitteilung

12. Oktober 2026

Wacker Chemie AG
Corporate Communications
Gisela-Stein-Straße 1
81671 München, Germany
www.wacker.com

.....

WACKER zeigt auf der FAKUMA Hochleistungssilicone für die Lebensmittel-, Gesundheits- und Autoindustrie

- In Halle A6, Stand A6-6212, stehen Siliconelastomere mit optimiertem Eigenschaftsprofil im Fokus.
- Präsentiert wird erstmals ein selbsthaftender, kerbfester Flüssigsilikonkautschuk, der ohne thermische Nachbehandlung in sensitiven Bereichen eingesetzt werden kann.
- Elektromobilität: neuer ölausschwitzender Flüssigsilikonkautschuk für kühlmittelbeständige Dichtungen in der Antriebsbatterie.
- Additive für Polyolefin-Compounds, thermoplastische Kunststoffe und Biopolymere runden das Messeportfolio ab.

München – Vom 12. bis 16. Oktober präsentiert der Chemiekonzern WACKER auf der 30. internationalen Fachmesse für Kunststoffverarbeitung FAKUMA in Friedrichshafen zwei neue Flüssigsilikonkautschuke. Im Mittelpunkt stehen ELASTOSIL® LR 5471, ein selbsthaftender, kerbfester Siliconkautschuk zur Herstellung von Hart-Weich-Verbundbauteilen für sensitive Anwendungen, und ELASTOSIL® LR 3822, ein ölausschwitzendes, kühlmittelbeständiges Silicon für Dichtungselemente im E-Auto. Beide Produkte bieten Herstellern in Sachen Leistungsfähigkeit, Langlebigkeit und Kosteneffizienz signifikante Vorteile. Siliconbasierte Additive und Prozesshilfsmittel für die Compoundierung von thermoplastischen Kunststoffen und Biopolymeren runden das Produktportfolio am Messestand ab.

„In diesem Jahr zeigen wir auf der FAKUMA, wie man mit innovativen Siliconen Produktionskosten senken kann, ohne Kompromisse bei der Qualität machen zu müssen“, sagt Martin Bortenschlager, Leiter des Business Teams Energy & Industrial im Geschäftsbereich WACKER Silicones. In Halle A6, Stand 6212, können Messebesucher sich ein Bild davon machen. Im Mittelpunkt stehen zwei neue Flüssigsilikonkautschuke mit optimiertem Eigenschaftsprofil. „Das eine Produkt ist selbsthaftend, weiterreißfest und für den Kontakt mit Lebensmitteln sowie für sensitive Anwendungen geeignet. Das andere ist kühlmittelbeständig, ölausschwitzend und hochelastisch, also ideal für Dichtungen im Kühlkreislauf von E-Auto-Batterien“, so Bortenschlager. „Ein solches Eigenschaftsprofil bietet enorme Vorteile, denn es erweitert die Einsatzmöglichkeiten des Silicons und macht die Verarbeitung deutlich einfacher.“

WACKER Flüssigsilikonkautschuke sind bei mehreren Ausstellern auf der FAKUMA im Einsatz, so zum Beispiel beim Experten für Fluidtechnik und Fluidsystemen Kracht (Halle A6, Stand 6206), bei Babyplast Christmann (Halle B3, Stand 3002) und bei ELMET Elastomere (Halle A5, Stand 5306).

Selbsthaftend, weiterreißfest, temperfrei

Mit selbsthaftendem Flüssigsilikonkautschuk lassen sich Hart-Weich-Verbundbauteile sehr effizient in großen Stückzahlen produzieren. Die Hartkomponente kann idealerweise in der Spritzgussmaschine ohne Vorbehandlung der Oberflächen mit dem Flüssigsilikonkautschuk überspritzt werden, was eine kostengünstige Produktion von Thermoplast-Siliconelastomer- und Metall-Siliconelastomer-Verbundbauteilen ermöglicht.

Das gilt auch für ELASTOSIL® LR 5471, ein selbsthaftender Flüssigsilikonkautschuk, den WACKER erstmals auf der FAKUMA präsentiert. Das Produkt erreicht auf Metallen und thermoplastischen Kunststoffen exzellente Haftungswerte. Eine thermische Nachbehandlung der Formteile ist nicht erforderlich. Auch im ungetemperten Zustand entsprechen Vulkanisate aus ELASTOSIL® LR 5471 den einschlägigen BfR-Richtlinien für Silicone sowie anderen Regularien für den Lebensmittelkontakt und für Babycare-Anwendungen.

Verbessert wurden außerdem die mechanischen Eigenschaften des Silicons. Ungetemperte Vulkanisate erreichen eine Reißdehnung von 570 Prozent und eine Weiterreißfestigkeit von 38 N/mm (nach ASTM D 624 B). Damit besitzt das Produkt eine ausreichend hohe Elastizität und mechanische Festigkeit für anspruchsvolle Anwendungen mit Lebensmittelkontakt bzw. in sensitiven Bereichen. ELASTOSIL® LR 5471 lässt sich damit für Kochgeschirr, Back- und Küchenutensilien, medizintechnische Anwendungen oder für Weichkomponenten von Schnullern und Babysaugern einsetzen. Das Produkt ist in den Härtegraden

40 und 50 Shore A lieferbar und eignet sich insbesondere für die Großserienfertigung umspritzter Teile (Thermoplast/Elastomer) und für Co-Molding-Verfahren.

Während der FAKUMA wird Michael Kalchauer, Leiter des WACKER Process Technology Centers am Standort Burghausen, am Dienstag, 13.10., um 14.20 Uhr im Konferenzzentrum Ost (Raum Berlin) im Rahmen eines Vortrages den neuen Flüssigsilikonkautschuk vorstellen.

Innovatives Silicon für die Elektromobilität

Erstmals auf der FAKUMA zu sehen ist auch der Flüssigsilikonkautschuk ELASTOSIL® LR 3822. Es handelt sich dabei um eine ölausschwitzende Type mit kühlmittelbeständigen Eigenschaften. Das Produkt wurde speziell für Anwendungen im Bereich der Elektromobilität entwickelt, etwa für Steckerdichtungen und Dichtungselemente im Kühlkreislauf der Antriebsbatterie. Formteile aus dem neuen Silicon besitzen einen niedrigen Druckverformungsrest und ein hohes Rückstellvermögen. Dadurch lassen sich Dichtungselemente mit hoher Dichtungswirkung herstellen.

Formteile aus ELASTOSIL® LR 3822 sondern auf der Oberfläche kontinuierlich Siliconöl ab. Auf diese Weise bildet sich ein Gleitfilm, der die Montage erheblich erleichtert. Das Silicon ist außerdem extrem robust und reißfest. Im Ausgangszustand lässt sich das Vulkanisat 270 Prozent ohne Risse oder Beschädigung dehnen. Weiterer Pluspunkt ist die gute Kälteflexibilität. Selbst bei Temperaturen von bis zu –45°C behält das Elastomer seine volle Elastizität.

Der neue Flüssigsilikonkautschuk ist die erste ölausschwitzende Silicontype im WACKER Portfolio mit hoher Kühlmittelbeständigkeit. Tests zeigen, dass das Silicon auch nach tausendstündiger Lagerung in einer 125 °C heißen Glykol-Wasser-Mischung seine mechanischen Eigenschaften beibehält. Mit einem Druckverformungsrest von 44 Prozent besitzen Dichtungselemente aus ELASTOSIL® LR 3822 ein ausreichend hohes Rückstellvermögen, um im Dauerbetrieb für eine konstant hohe Dichtheit in der Dichtnut zu sorgen.

Auf der FAKUMA gibt WACKER außerdem Einblick in sein Additivportfolio. Im Siliconbereich stehen Additive und Prozesshilfsmittel der Marken GENIOPLAST® und GENIOPERL® im Fokus. GENIOPLAST®-Additive sind für herkömmliche Compoundierverfahren konzipiert und verbessern die Verarbeitbarkeit, Oberflächenqualität und mechanischen Eigenschaften von Polyolefin-Compounds, technischen Kunststoffen und thermoplastischen Elastomeren. Hochleistungs-Schlagzähmodifizierer der Marke GENIOPERL® basieren auf

einem funktionellen Siliconbaustein und wurden speziell für Epoxid- und Vinylestersysteme entwickelt. Ihre ausgeklügelte Struktur gewährleistet eine herausragende Dispergierqualität, eine hohe Kompatibilität und eine effiziente Phasentrennung während der Vernetzung. Das führt zu einer deutlich verbesserten Schlagfestigkeit, Schadenstoleranz, Haftung und Tieftemperaturzähigkeit, während Viskosität und Glasübergangstemperatur nahezu unverändert bleiben.

Besuchen Sie WACKER auf der FAKUMA 2026 in Halle A6, Stand A6-6212.



WACKER präsentiert auf der 30. Fachmesse für Kunststoffverarbeitung FAKUMA ELASTOSIL® LR 5471. Der neue Flüssigsilikonkautschuk ist selbsthaftend, wodurch sich Hart-Weich-Verbundbauteile sehr effizient herstellen lassen. Die kerbfesten Vulkanisate können ohne aufwändige Nachbehandlung in Bereichen mit Lebensmittelkontakt eingesetzt werden. (Quelle: WACKER)



Zu den Highlights am Messestand von WACKER gehört ELASTOSIL® LR 3822. Es handelt sich um einen ölausschwitzenden Flüssigsilikonkautschuk mit hoher Rückstellkraft und Weiterreißfestigkeit. Das Produkt wurde eigens für die Herstellung von kühlmittelbeständigen Dichtungselementen in Steckverbindern (im Bild rot) entwickelt, die in der Antriebsbatterie von E-Autos eingesetzt werden. (Quelle: WACKER)

Weitere Informationen

Florian Degenhart
Media Relations
Tel. +49 89 6279-1601
Florian.Degenhart@wacker.com

Unternehmenskurzprofil

WACKER ist ein global tätiges Unternehmen mit hoch entwickelten chemischen Spezialprodukten, die sich in unzähligen Dingen des täglichen Lebens wiederfinden. Die Bandbreite der Anwendungen reicht vom Fliesenkleber bis zum Computerchip. Das Unternehmen verfügt weltweit über 27 Produktionsstätten, 22 technische Kompetenzzentren und 47 Vertriebsbüros. Mit über 16.000 Beschäftigten hat WACKER im Geschäftsjahr 2025 einen Jahresumsatz von rund 5,5 Mrd. € erwirtschaftet.

WACKER arbeitet in vier operativen Geschäftsbereichen. Die Chemiebereiche Silicones und Polymers bedienen mit ihren Produkten (Silicone, polymere Bindemittel) die Automobil-, Bau-, Chemie-, Konsumgüter- und Medizintechnikindustrie. Der Life-Science-Bereich Biosolutions ist auf biotechnologisch hergestellte Produkte wie Biopharmazeutika und Lebensmittelzusatzstoffe spezialisiert. Der Bereich Polysilicon stellt hochreines Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie her.

www.wacker.com

Follow us on [!\[\]\(8bba887393ca45b761e5cb49e755e762_img.jpg\)](#) [!\[\]\(b898b980f2d860cdb0237afbc3664529_img.jpg\)](#) [!\[\]\(489b6f540446f926b6e5cda90c9ff8a8_img.jpg\)](#)